

# **Adler Willmering kürt die neuen Majestäten**

## **Ehrung der Vereinsmeister des Adler Willmering**

### **Daniel Kulzer gewann Osser-Pokal**

**Willmering ( crw / 11429)** Die Kür der neuen Majestäten des Adler Willmering ist mit großer Spannung erwartet worden. Erster Schützenmeister Horst Tischner hatte zu diesem Anlass sowie zur Ehrung der Vereinsmeister und des besten Wander-Pokalschützen ins Adler-Schützenheim eingeladen. Er freute sich, im Adler-Schützenheim als Ehrengäste Gauschützenmeister Paul Schrauf mit Gattin Erna, zweiten Bürgermeister Gerhard Tischner, dritten Bürgermeister Hans Eichstetter sowie eine 13-köpfige Gäste-Abordnung der befreundeten Sankt Sebastianus-Schützenbruderschaft aus Buschbell / Rheinland unter der Führung von Präsident Karl-Heinz Müller mit Gattin Marita, Ehrenmitglied des Adler Willmering, sowie die beiden Ehrenmitglieder Konrad Winkelmaier und Edmund Schroll begrüßen zu können.

#### **Die neuen Adler-Majestäten**

Dritter Jugendleiter Thomas Reitinger verkündete das Ergebnis des Wettkampfes um die Jugendkönigswürde und übereichte Urkunden und Pokale an die neuen Majestäten. Jugendkönig wurde Markus Schmidbauer mit einem 154,4-Teiler. Die bisherige Jugendkönigin Karina Kejker übergab die Schützenkette an den neuen Jugendkönig Markus Schmidbauer. Erster Ritter wurde Karina Kejker mit einem 186,4-Teiler, zweiter Ritter wurde Thomas Söll mit einem 248,8- Teiler .

Die Ehrung der neuen Majestäten unter den erwachsenen Schützinnen nahm Damenleiterin Erna Leirich vor: Schützenliesl wurde Christa Greil mit einem 52,3-Teiler, ihr wurde von ihrer Vorgängerin Emmi Schall die Liesl-Kette überreicht. 2. Schützenliesl wurde Lydia Preischl mit einem 116,2 -Teiler und 3. Schützenliesl wurde Andrea Schall mit einem 132,7- Teiler.

Die Ehrung des Schützenkönigs nahm 2. Schützenmeister Stefan Preischl vor : Sven Schmuderer errang mit einem 160,6-Teiler die Schützenkönigswürde. Ihm wurde die Schützenkette vom bisherigen König Daniel Kulzer übergeben. Horst Tischner wurde erster Ritter mit einem 170,7-Teiler und Gerhard Schall 2. Ritter mit einem 256,7-Teiler.

Bei der Kür des Luftpistolenkönigs, dessen Ehrung 1. Schützenmeister Horst Tischner vornahm, errang Daniel Krieger die Luftpistolen-Königswürde mit einem 121,6-Teiler. Damit hat er die Luftpistolen-Königswürde des Vorjahres erfolgreich verteidigt. Stefan Preischl wurde erster Ritter mit einem 224,6-Teiler wurde. Zweiter Ritter wurde Manfred Klier mit einem 494,9 –Teiler.

#### **Der Osserpokal wurde von Daniel Kulzer gewonnen**

Nachdem der Brauerei-Besitzer August Späth, der im April 2007 seinen Vertrag um weitere sieben Jahre mit den Adler Schützen verlängert und an den ersten Schützenmeister einen Osser-Obelisk aus der Lohberger Glashütte übereicht hatte, wurde vereinbart, dass dieser Pokal fünf Jahre hintereinander auszuschießen ist und letztlich dem gehören soll, der das beste Schießergebnis erzielt hat. Dieser Pokal wurde in diesem Jahr ausgeschossen und von Daniel Kulzer mit einem 81,5 Teiler vor Horst Tischner ( 145,0 Teiler ) gewonnen.

#### **Vereinsmeister**

Die Ehrung der Vereinsmeister 2009 des *Adler* Willmering zeigte, dass sich die Adler-Schützen-Jugend mit ihren schießsportlichen Leistungen sehen lassen kann. Beim Kampf um die Vereinsmeisterschaft erhielten die Sieger auf Platz 1 bis 3 eine Sieger-Urkunde.

Erster Jugendleiter Daniel Kulzer und dritter Jugendleiter Thomas Reitinger ehrten die jugendlichen Adler-Schützen, die als Sieger hervorgegangen sind.

In der Disziplin Luftgewehr Schüler errangen Frank Romina mit 147 Ringe Platz 1 und Karina Kejker mit 147 Ringen Platz 1, Markus Schmidbauer mit 147 Ringen Platz 2. In der Disziplin Luftgewehr / Junioren B errang Simone Leirich mit 316 Ringen Platz 1, Wolfgang Brückl mit 313 Ringen Platz 2 und Daniel Ried mit 306 Rin-

gen Platz 3. In der Disziplin Luftgewehr / Junioren A errang Karin Braun mit 380 Ringen Platz 1 und Daniel Schmuderer mit 352 Ringen Platz 2.

Im Anschluss an die Ehrung der Jungschützen sprach erster Schießleiter Sven Schmuderer im Namen des Vereins den siegreichen Jungschützen die volle Anerkennung zu ihren schießsportlichen Erfolgen aus und ermunterte alle Jugendlichen, weiter mit Freude und Wettkampfeifer an der weiteren Vervollkommnung ihres Könnens zu arbeiten.

Erster Schießleiter Sven Schmuderer nahm dann die Ehrung der erwachsenen, siegreichen Schützenbrüder vor, die um die Vereinsmeisterschaft gekämpft hatten. In der Disziplin Luftgewehr Schützenklasse kam Stefan Schall mit 362 Ringen auf Platz 1, Wolfgang Zellmer mit 357 Ringen auf Platz 2 und Sven Schmuderer mit 348 Ringen auf Platz 3. In der Disziplin Luftgewehr Altersklasse Herren belegte Stefan Preischl mit 319 Ringen Platz 1. In der Schützenklasse Herren Luftpistole schoss Konrad Wensauer 358 Ringe (Platz 1), Jürgen Braun 345 Ringe (Platz 2) und Daniel Krieger 340 Ringe (Platz 3). In der Altersklasse Luftpistole Herren kam Manfred Klier mit 347 Ringen auf Platz 1.

Damenleiterin Erna Leirich nahm dann die Ehrung der erwachsenen, siegreichen Schützen-schwestern vor, die um die Vereinsmeisterschaft gekämpft hatten. In der Disziplin Luftgewehr Damenklasse belegten Andrea Schall mit 343 Ringen Platz 1, Sonja Hartl mit 333 Ringen Platz 2 und Stefanie Rohse mit 315 Ringen Platz 3. In der Disziplin Luftgewehr Altersklasse Damen belegten Gisela Schmidbauer mit 365 Ringen Platz 1, Sonja Hirmer mit 355 Ringen Platz 2 und Erna Leirich mit 328 Ringen Platz 3.

### Grußworte

Gauschützenmeister Paul Schrauf hieß alle Schützenbrüder und schwestern-, die Ehrengäste und besonders den Besuch der Sankt Sebastianus-Schützenbruderschaft aus Buschbell herzlich willkommen, die die weite Reise aus dem Rheinland nach Willmering nicht gescheut haben. Paul Schrauf gratulierte zu dieser langandauernden Patenschaft und erinnerte daran, dass diese Freundschaft beider Vereine mit Hans Hermann Bock begonnen hat, und an das schöne 325-Jahr-Jubiläum des letzten Jahres in Buschbell, bei dem die Adler Schützen und er als Gäste mitgefeiert haben. Es sei ihm eine besondere Freude, anlässlich des jetzigen Besuchs die beiden Buschbeller Schützendamen Margarete Porz und Tochter Ulla Alldag mit der Freundschaftsnadel auszuzeichnen als Anerkennung für ihre längjährige treue Freundschaft zu den Adlerschützen.

Schrauf hob er hervor, dass die Adler Schützen mit ihren 168 Mitgliedern im Schützengau Cham an dritter Stelle stehen und mit ihrer Zahl von 38 Jugendlichen an 2. Stelle. Die Adler Schützen dürfen stolz auf ihr neues, nunmehr schuldenfreies Schützenheim sein. Er wünschte allen Schützenschwestern- und brüdern auch künftig sportliche Erfolge und weiterhin Gesundheit, damit alle das Hundert- Jahr-Adler - Jubiläum im Jahre 2013 mitfeiern können. An die Jugend gerichtet, wünschte der Gauschützenmeister den JungschützenInnen weiterhin viel Glück und Erfolg beim Schießsport und viel Freude beim geselligen Beieinander. Mit einem kräftigen **Schützen Heil** beendete Schrauf sein Grußwort.

Präsident Karl-Heinz Müller von den Sankt Sebastianus-Schützen, der sich in seiner Rede für die Einladung der Adler-Schützen zur Königsproklamation herzlich bedankte, verwies zunächst auf die lange Tradition seines Vereins, der auf ein Bestehen von 326 Jahren zurückblicken kann, die Adler-Schützen bereits 96 Jahre bestehen und 36 Jahre davon schon das Freundschaftsband beide Vereine miteinander verbindet. Im Namen der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft gratulierte Karl-Heinz Müller persönlich jedem der neu gekürten Majestäten für ihren gelungenen Schuss und überreichte an Sven Schmuderer im Namen des befreundeten Vereins aus Buschbell ein Geldgeschenk mit dem Wunsch, dass die Freundschaft beider Vereine weiterhin aufrecht erhalten bleiben möge. Kommandant und Scheibenkönig Gerd Alldag überreichte dem neuen Schützenkönig als Ehrengabe den Bronzeguss der alten Fahne der Sankt Sebastianus-Schützen / Buschbell, die im Archiv von Frechen aufbewahrt wird.

Abschließend dankte 1.Schützenmeister Horst Tischner den Sankt Sebastianus SchützenInnen für ihren Besuch und ihre mitgebrachten Geschenke.